



Wissens- und Ideentransfer für
Innovation in der Verwaltung



Deutsche Universität für
Verwaltungswissenschaften
Speyer

Regionale Wissenskooperationen für Nachhaltigkeit

Tagung Zukunft gemeinsam gestalten

Speyer, 15.04.2021

Dr. Editha Marquardt

Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften
Speyer





„Jede Kommunalverwaltung soll in einen Dialog mit ihren Bürgern, örtlichen Organisationen und der Privatwirtschaft eintreten [...]. Durch Konsultation und Herstellung eines Konsenses werden die Kommunen von ihren Bürgern und von örtlichen Organisationen, von Bürger-, Wirtschafts- und Gewerbeorganisationen lernen und für die Formulierung der am besten geeigneten Strategien die erforderlichen Informationen erlangen.“
(Lokale Agenda 21)

„Gemeinsam mit der Wissenschaft und relevanten Akteuren aus Politik, Gesellschaft und Wirtschaft werden Lösungen für die Bedarfe der Kommunen an eine nachhaltige Zukunftsstadt entwickelt und diese Lösungen werden gemeinsam mit den Akteuren vor Ort umgesetzt.“
(„FONA – Forschung für Nachhaltige Entwicklung“, BMBF)



- Nachhaltigkeit mit den Dimensionen Umwelt, Wirtschaft, Gesellschaft und Partizipation
- **ganzheitliche** Perspektive auf kommunale und regionale Herausforderungen
- Themen wie Klimaschutz, Mobilitätswende, Energiewende, soziale Ungleichheit **kooperativ** bearbeiten
- Akteure aus Wissenschaft, Wirtschaft, Verwaltung, Zivilgesellschaft zusammenbringen

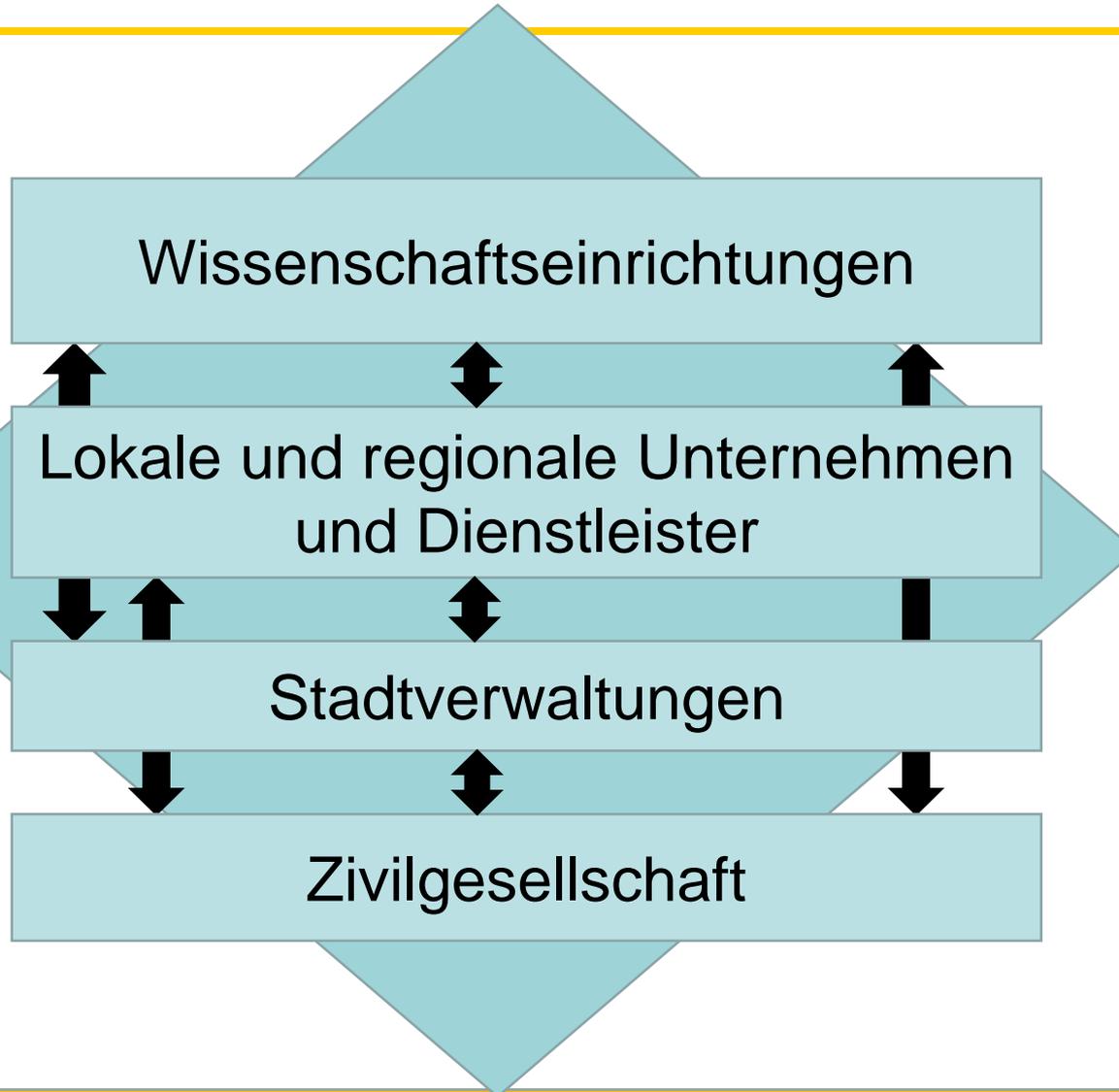
Regionale Innovationssysteme



Wissens- und Ideentransfer für
Innovation in der Verwaltung

Deutsche Universität für
Verwaltungswissenschaften
Speyer

W
i
s
s
e
n
s
t
r
a
n
s
f
e
r



Einfluss durch

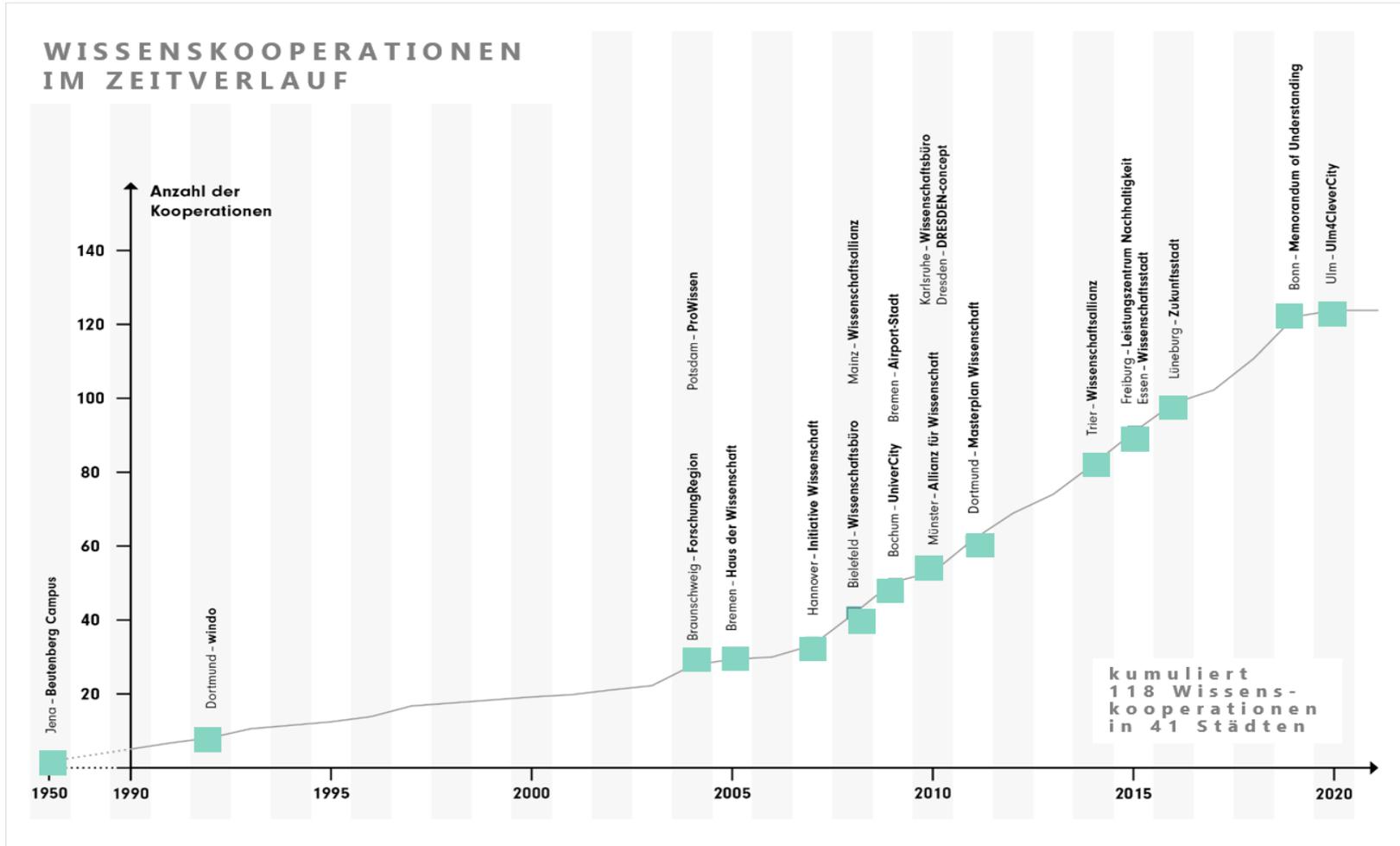
- Rahmenbedingungen
- weitere Akteure
- Netzwerke

Zunahme der Bedeutung von Wissenskoooperationen



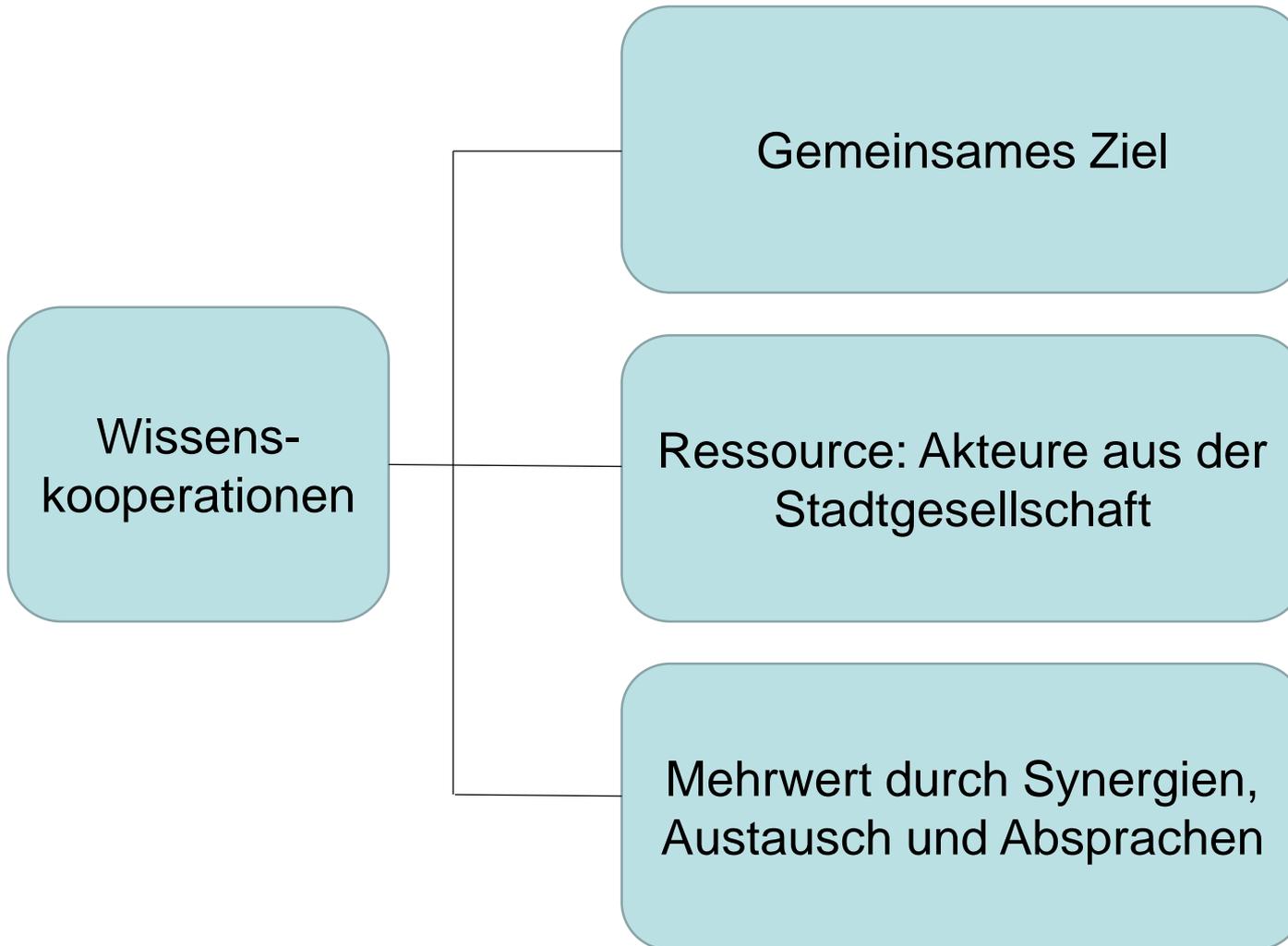
Wissens- und Ideentransfer für Innovation in der Verwaltung

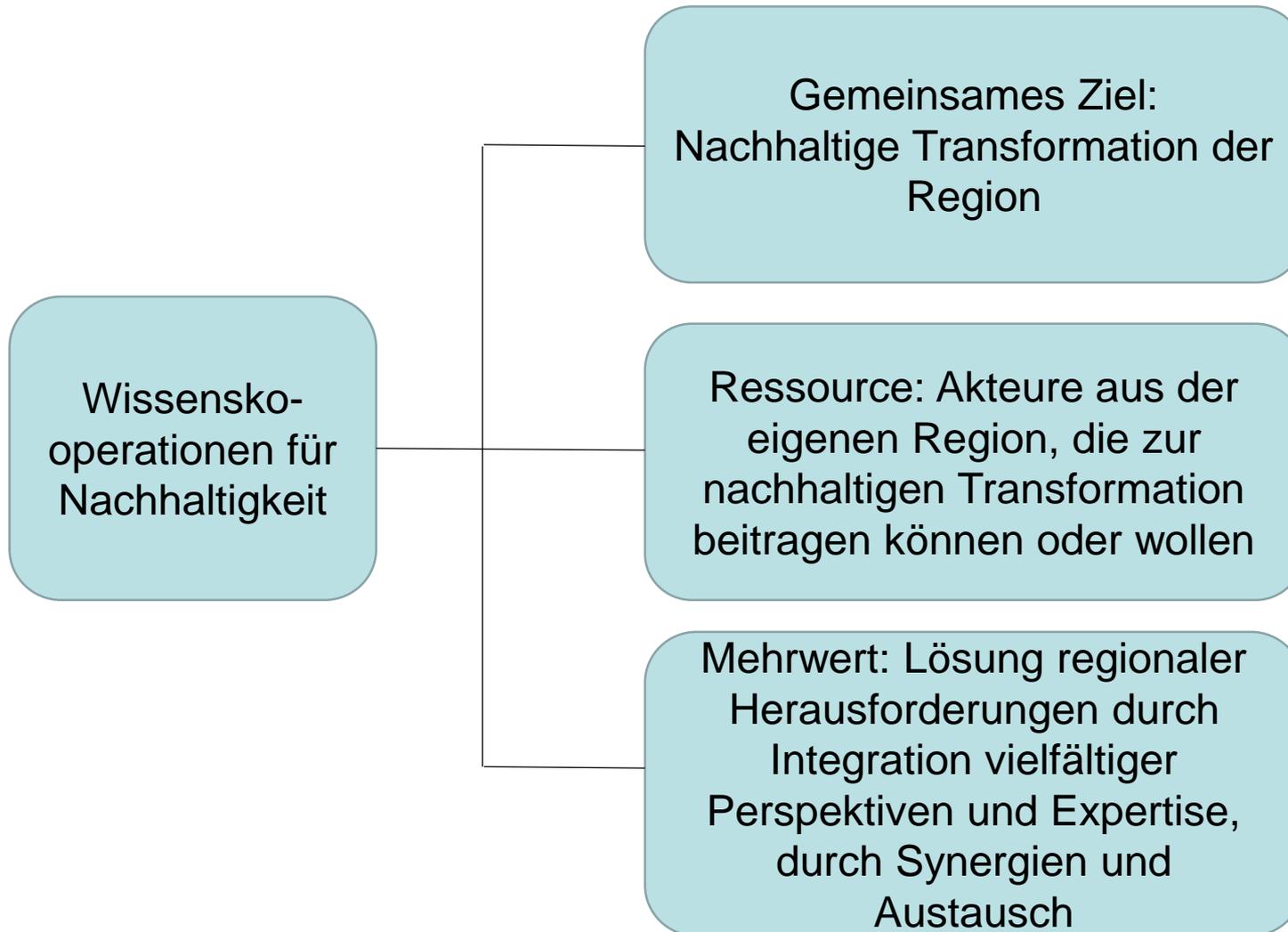
Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer



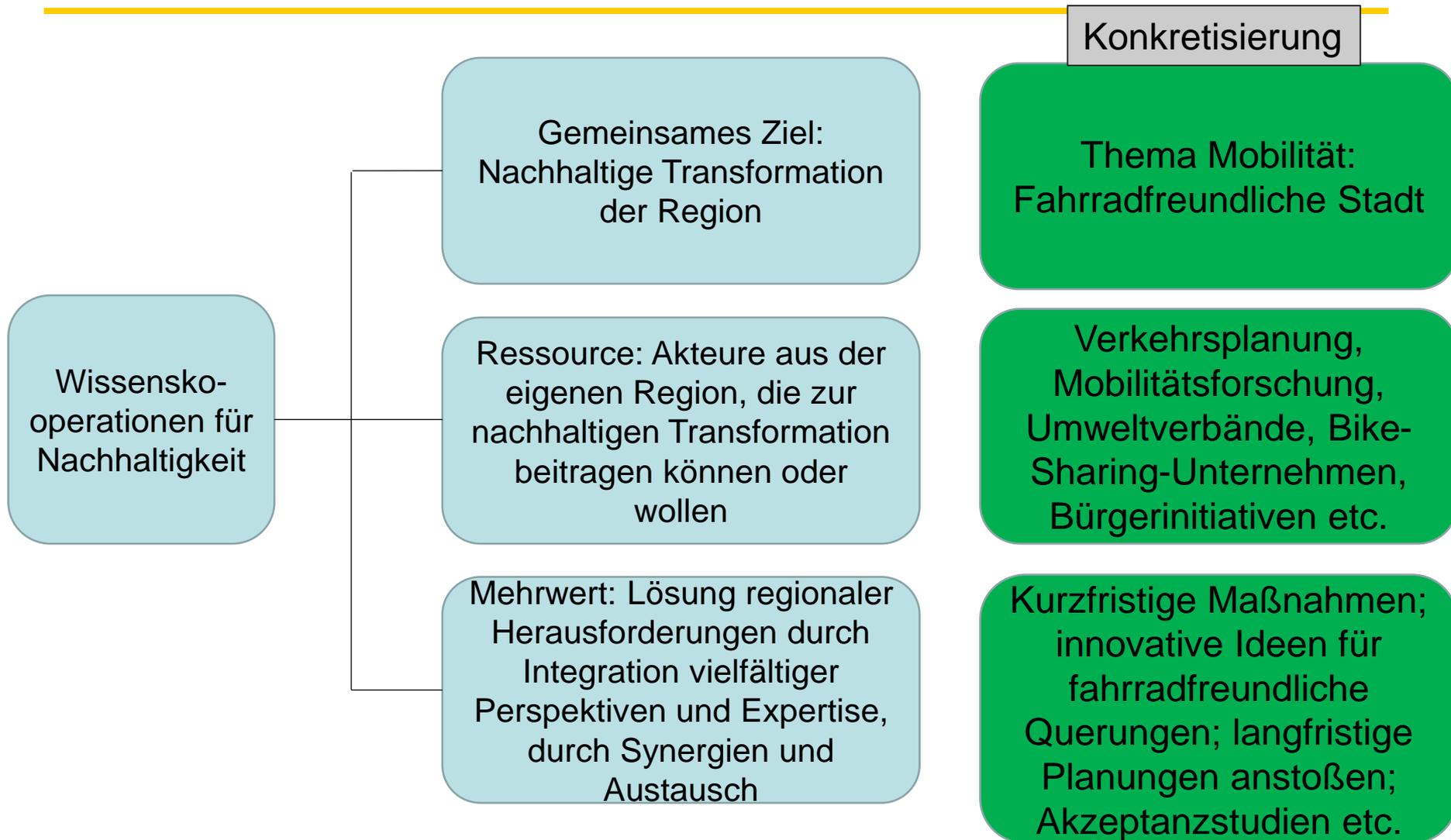
Zunahme von Wissenskoooperationen in Deutschland mit ausgewählten Beispielen
(eigene Erhebung, Gerhard/Marquardt 2020)

- GESAMTSTÄDTISCHE KONZEPTE
- WISSENSCHAFTSKONZEPTE
- CAMPUSKONZEPTE
- THEMENSPEZIFISCHE ZUSAMMENSCHLÜSSE
- UNTERNEHMENSFOKUSSIERTE/-INITIIERTE KONZEPTE
- KLEINERE, SINGULÄRE PROJEKTE





Konkretisierung für spezifische Herausforderungen vor Ort





- Kooperation von **Town & Gown** (TP von WITI) und der Zukunftsinitiative Rheinland-Pfalz e.V. (ZIRP)
- Workshops in drei Städten in Rheinland-Pfalz (2018-2020)
- Ziel: Impulse für Kooperation von Verwaltung, Wissenschaftseinrichtungen und weiteren Akteuren setzen

- Prozessdesign:
 - Vortreffen zur Themenbestimmung
 - Identifizierung der relevanten Akteure (mit Ansprechpartnern vor Ort)
 - Ein bis zwei design-basierte Workshops
 - Ergebnissicherung



ZIRP.

**Innovative
Hochschule**